

Amts- und Mitteilungsblatt

der Gemeinde Niederwiesa/Sa.

mit den Ortsteilen Braunsdorf und Lichtenwalde



Januar 2018

Nummer 1.2018 · erscheint am 5. Januar 2018



Gemeinde

Freiwillige Feuerwehr LICHTENWALDE

**WIR VERHEIZEN IHREN
ALTEN
Weihnachtsbaum
Neujahrsfeuer
am Lichtenwalder Wehr**

**13. JAN
2018**

17.00 Uhr

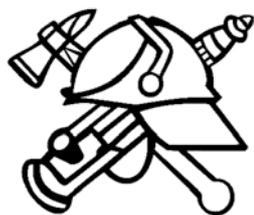
Lampionumzug

Start an der Feuerwehr Lichtenwalde

18.00 Uhr

Entzündung

aller Weihnachtsbäume



Ihr Weihnachtsbaum wird am 08. & 11.01.2018 ab 16.00 Uhr eingesammelt oder
Sie rufen uns an und wir holen den abgeschmückten Baum bei Ihnen ab.
Weihnachtsbaumhotline: 037206/889888 ab 18.00 Uhr EMAIL: ffw.lichtenwalde@gmail.com



www.ffw-lichtenwalde.de

OBERSCHULE NIEDERWIESA

Schule mit Ganztagsangebot

Modellversuchsschule SUD,
Träger des Sächsischen Schulpreises 2012
Qualitätssiegel für Berufs- und Studienorientierung

Tag der offenen Tür

Freitag, 02.02.2018

16.00 – 19.00 Uhr



Wir laden alle Schüler der Klasse 4 mit ihren Eltern ein, unseren Tag der offenen Tür zu besuchen.

An diesem Tag haben alle Gäste die Möglichkeit, sich in unseren Räumen über die Bildungsangebote zu informieren, Talente zu bestaunen, Schülern bei Hobby- und Freizeitaktivitäten über die Schulter zu schauen sowie das eine oder andere selbst auszuprobieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Lehrer und Schüler der Oberschule Niederwiesa



Du hast Lust auf **HANDBALL**
oder Du möchtest diese Sportart einmal ausprobieren ?

Dann komm vorbei!

Der SV Grün-Weiß Niederwiesa e.V.
sucht Nachwuchs im Jugendbereich:
Probetraining (außer in den Ferien) jederzeit möglich!



Bambinis (3-6 Jahre)
Training donnerstags 15:45-16:30 Sporthalle Oberschule Niederwiesa

F-Jugend gemischt (Jahrgänge 2009/2010)
Training donnerstags 16:30-17:30 Sporthalle Oberschule Niederwiesa

E-Jugend gemischt (Jahrgänge 2007/2008)
Training dienstags 15:30-17:00 Sporthalle Gymnasium Flöha
und donnerstags 17:30-18:30 Sporthalle Oberschule Niederwiesa

D-Jugend männlich (Jahrgänge 2005/2006)
Training donnerstags 16:00-17:30 Sporthalle Gymnasium Flöha



Kontakt:

Martin Herwick: 0176-40131708
handball.sport-niederwiesa.de
<https://handball.sport-niederwiesa.de>

Unsere nächsten **HEIMSPIEL** -Termine:

Wo:

Sporthalle S.-v.-Pufendorf-Gymnasium Flöha

Wann:

13.01.2018 18:30 1. Männer – HV Oederan (Bezirksliga Chemnitz)
14.01.2018 10:00 D-Jugend – HSG Muldental (Kreisliga Erzgebirge)
27.01.2018 12:15 D-Jugend – SV Rotation Weißenborn (Kreisliga Erzgebirge)
27.01.2018 14:00 B-Jugend – NSG Oelsnitz/Oberlosa (Bezirksliga Chemnitz)
27.01.2018 16:00 1. Männer – TSV Oelsnitz/V. (Bezirksliga Chemnitz)

Grußwort der Bürgermeisterin

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Weihnachtsfest ist vorbei, der Alltag hat uns wieder und ich hoffe, dass Sie alle gesund und vor allem erholt das neue Jahr begonnen haben.

Zunächst einmal ein kurzer Rückblick was die Bautätigkeit in unsere Kommune 2017 betrifft. Sie haben es selbst miterlebt, als es wieder hieß: „Baustelle, bitte Umleitung beachten.“ Doch diese waren nötig, um Neues zu schaffen. So erfolgte am 31. August die offizielle Freigabe unserer Ortsdurchfahrt, das war der letzte Bauabschnitt und damit ist die grundhafte Sanierung dieser Straße abgeschlossen. Mit den neuen Parkplätzen und den gepflanzten Bäumen hat unsere Ortsmitte ein neues Bild erhalten. Aus unserem Kindergarten Braunsdorf ist durch die neue Fassade, die Schaffung neuer Parkplätze und die Trockenlegung des Gebäudes ein richtiges Schmuckstück geworden. Jetzt können auch die Lichtenwalder Sportler aufatmen, denn die neuen Sanitäranlagen haben endlich den Standard, der wirklich zeitgemäß ist. Weitergearbeitet wurde an der Beseitigung der Hochwasserschäden von 2013, u.a. entlang unseres Dorfbaches. Die Brandschutztechnische Ertüchtigung unserer Oberschule wurde nun endlich abgeschlossen und entspricht damit den Sicherheitsvorgaben. Mit der Übergabe des neuen Waldspielplatzes freuten sich nicht nur unsere Hortkinder, sondern auch viele andere, die jetzt dort mit viel Freude die einzelnen Geräte ausprobieren können.

Jedes Jahr ist es mir ein ganz besonderes Bedürfnis, mich bei all denjenigen in unseren Vereinen zu bedanken, die es immer wieder ermöglichen, dass es Feste und Veranstaltungen gibt. Diese sind ein fester Bestandteil, werden immer gern besucht und zeugen vom Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

Neu im Programm zum Pyramidenfest in Niederwiesa waren die beiden Alpakas Adrian und Babsi, die viele Streicheleinheiten nicht nur von den Kindern erhalten haben. Eine gelungene Premiere erlebte auch der 1. Braunsdorfer Weihnachtsmarkt auf der Kulturinsel rund um und in der Weberei Tannenhauer. Die vielen Besucher am 2. Advent waren der Lohn für die Organisatoren des Fördervereins und Ansporn, auch 2018 einen solchen Markt zu veranstalten.

Vorausschauend für das Jahr 2018 ist nach entsprechender Genehmigung von Fördermaßnahmen u.a. die Sanierung der August-Bebel-Straße ebenso vorgesehen wie der Dachneubau des Kindergartens und die abschnittsweise Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED in Lichtenwalde. Außerdem steht im Rahmen energetischer Sanierungen der Austausch der Fenster der Oberschule im Plan. Weitere Baumaßnahmen sind die Komplettsanierung der Brücke am Jagdweg und Unterhaltungsmaßnahmen der Fußgängerbrücke zur Weberei Tannenhauer.

Das sind wieder anspruchsvolle Aufgaben, für die der Gemeinderat nach gründlicher Prüfung abstimmen wird. Durch den Verkauf des Parks in Lichtenwalde an den Freistaat Sachsen wird es leichter sein, die Eigenmittel für die verschiedenen Baumaßnahmen im gesamten Gemeindegebiet aufzubringen, um die Infrastruktur zu verbessern.

Ihre Bürgermeisterin
Iлона Meier



Neues aus der Schule

Sportunterricht einmal anders

Am 20.11.2017 hatte sich die Klasse 4 a der Seeber-Grundschule Franziska Einert, eine Handballspielerin und Trainerin, eingeladen.

Franziska war selbst einmal Schülerin unserer Schule und kannte schon mehrere Kinder durch das Handballtraining. Sie zeigte uns, wie man mit dem Ball umgeht.

Als erstes haben wir eine Erwärmung gemacht. Auch das Tripeln mit dem Ball in verschiedenen Varianten wurde geübt.

Um das genaue und straffe Werfen zu trainieren, spielten wir ein cooles Spiel. Diese einmal etwas andere Sportstunde war sehr schön.

Bei Franziska Einert möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bedanken.

Die Kinder der Klasse 4 a



Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Bekanntmachung

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018 durch öffentliche Bekanntmachung

Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Grundsteuerpflichtigen, die im Kalenderjahr 2018 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben.

Für sie wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018 gem. §27 Abs. 3 Grundsteuergesetz durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt für das Kalenderjahr 2017 veranlagten Betrag festgesetzt.

Diese Steuerfestsetzung hat mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines schriftlichen Steuerbescheides.

Die Grundsteuer wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Beträgen fällig.

Die Grundsteuern 2018 sind zu den jeweiligen genannten Fälligkeitsterminen zu entrichten.

Vierteljahresbetrag jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November

Halbjahresbetrag jeweils 15. Februar und 15. August

Jahresbetrag zum 1. Juli

Die Grundsteuerhebesätze bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

- | | |
|--|-----------|
| a) für land- und forstwirtschaftliches Vermögen
Grundsteuer A | 300 v. H. |
| b) für unbebaute / bebaute Grundstücke
Grundsteuer B | 480 v. H. |

So weit Änderungen in den Besteuerungsgrundlagen oder durch Eigentumswechsel eintreten, wird hierfür ein entsprechend neuer Grundsteuerbescheid erteilt.

Zahlungsaufforderungen:

Soweit der Gemeinde Niederwiesa ein SEPA Lastschriftinzug erteilt wurde, werden die fälligen Grundsteuerraten abgebucht.

Steuerzahler, die keinen SEPA Lastschrifteneinzug oder Dauerauftrag bei Ihrer zuständigen Bank vereinbart haben, werden gebeten, die Steuerbeträge unter Angabe ihres Kassenzeichens (als Zahlungsgrund) auf folgendes Konto bei der

Sparkasse Mittelsachsen

IBAN: DE 52 8705 2000 3610 000537

BIC: WELADED1FGX

zu überweisen.

Aus Kostengründen werden für die Überweisungen der Grundsteuern keine Zahlscheine durch die Gemeinde Niederwiesa versandt.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Gemeindeverwaltung Niederwiesa, Dresdner Straße 22, 09577 Niederwiesa schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Die Einlegung eines Widerspruchs ändert nichts an der fristgerechten Zahlungspflicht.

**Die Gemeindeverwaltung
Kämmerei**

Amtliche Bekanntmachung über Widerspruchsrechte nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Das BMG vom 03.05.2013 (BGBl. I S. 1084), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) geändert worden ist, gestattet nach § 50 BMG, aus dem Melderegister Auskünfte zu erteilen, sofern Sie nicht widersprochen haben.

Widerspruch gegen Übermittlung von Daten an Parteien und Wählergruppen

(§ 50 Abs. 5 in Verbindung mit § 50 Abs. 1 BMG)

Im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene, dürfen die Meldebehörden an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangegangenen Monaten Auskunft aus dem Melderegister von Gruppen erteilen. Dieser Datenübermittlung können Sie widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten bei Alters- und Ehejubiläen

(§ 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 2 BMG)

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus

dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift, Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. und jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Dieser Datenübermittlung können Sie widersprechen. Das Widerspruchsrecht muss zur Umsetzung bis spätestens 2 Monate vor dem Jubiläum ausgeübt werden und vorliegen.

Widerspruch gegen Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

(§ 50 Abs. 5 in Verbindung mit § 50 Abs. 3 BMG)

Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften erteilt werden. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern

(Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Dieser Datenübermittlung können Sie widersprechen.

Weitere Widersprüche

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

(§ 42 Abs. 3 Satz 2 BMG in Verbindung mit § 42 Abs. 2 BMG)

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln:

Vor- und Familiennamen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, derzeitige Anschriften und letzte frühere Anschrift, Auskunftsperren nach § 51 sowie Sterbedatum. Dieser Datenübermittlung können Sie widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

(§ 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit § 58 c Abs.1 Satz 1 des Soldatengesetzes)

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis zum 31. März Familienname, Vornamen, gegenwärtige Anschrift zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden. Dieser Datenübermittlung können Sie widersprechen.

Wenn Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen möchten, haben Sie die Möglichkeit, Anträge persönlich oder unter Angabe Ihrer vollständigen persönlichen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum und aktueller Anschrift) und mit Ihrer Unterschrift versehen, an die Gemeindeverwaltung Niederwiesa, Einwohnermeldeamt, Dresdner Straße 22 schriftlich, per Fax 03726 718635 oder per E-Mail: meldeamt@niederwiesa.de zu richten.

Hinweis:

Ein Widerspruch zu Alters- und Ehejubiläen hat zur Folge, dass auch keine Besuche vom Bürgermeister oder Ortschaftsrat möglich sind.

**Meier,
Bürgermeisterin**

Informationen aus den Ämtern der Gemeindeverwaltung

Schließzeiten Rathaus

In der Woche
vom 08.01. bis 12.01.2018
bleibt das Rathaus
auf Grund einer IT-Umstellung
geschlossen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung informiert:

Am Samstag, dem 27.01.2018, 10.00 Uhr findet am Gedenkstein der „Opfer des Faschismus“ auf dem Friedhof Niederwiesa eine Gedenkveranstaltung im Rahmen des Internationalen Tages des Gedenkens an die Opfer des Holocaust und gegen rechte Gewalt statt.

Wir wollen den Opfern des Faschismus gedenken und uns auch auf die vielfältige Not durch Terror und Gewalt von heute besinnen.

Sie sind herzlich eingeladen.

Ilona Meier
Bürgermeisterin

Bürgeramt

Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 11.12.2017

BV 35/17

Der Gemeinderat beschließt die Veräußerung des Schlossparkes Lichtenwalde, im Einzelnen der vorgenannten Flurstücke an den Freistaat Sachsen.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	3
Stimmenenthaltungen:	2
Ungültige Stimmen:	0

Sprechstunde Ortsvorsteher Braunsdorf

04.01.2018 und 01.02.2018
jeweils von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
im Kindergarten Braunsdorf

Gemeinderat

29.01.2018,
19.00 Uhr
Weberei Tannenhauer,
Websaal 2. Etage

Friedensrichterin

Die Friedensrichterin Frau Angelika Kühnrich ist ab sofort telefonisch zu erreichen unter:
03726/722741
Bei Problemen oder Fragen ist sie für Sie da.

Hauptausschuss:

15.01.2018,
19.00 Uhr
Rathaus Niederwiesa,
Sitzungszimmer (Zi. 24)

Informationen der Meldebehörde

Abgelaufene Dokumente

Wir bitten alle Einwohner, deren Dokumente ihre Gültigkeit verlieren, rechtzeitig bei der Meldebehörde der Gemeinde Niederwiesa ein neues Dokument zu beantragen. Die Bearbeitungszeit dauert in der Regel 3 – 4 Wochen. Sollten Sie verhindert sein, bitten wir Sie, uns telefonisch zu informieren.

Folgende Unterlagen sind mitzubringen:

- die Geburts- bzw. Heiratsurkunde oder Stammbuch
- ein Passbild (nach biometrischen Anforderungen)
- der alte Personalausweis oder Reisepass
- Bearbeitungsgebühr 28,80 €
(bis Ende 23. Lebensjahr 22,80 €), fällig bei Beantragung

Für den Fall, dass Personen voraussichtlich dauerhaft in einem Krankenhaus, einem Pflegeheim oder einer ähnlichen Einrichtung untergebracht sind oder sich wegen einer dauerhaften Behinderung nicht allein in der Öffentlichkeit bewegen können, besteht die Möglichkeit auf Befreiung von der Ausweispflicht (§1 Abs. 3 Pkt. 2 und 3 PAuswG). Die Gebühr beträgt 10,20 €.

Ihr Einwohnermeldeamt

Redaktionstermine für das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederwiesa mit den Ortsteilen Braunsdorf und Lichtenwalde

Datum der Herausgabe	Redaktionsschluss
bis 5. Februar 2018	15. Januar 2018
bis 5. März 2018	15. Februar 2018
bis 5. April 2018	15. März 2018
bis 5. Mai 2018	16. April 2018
bis 5. Juni 2018	15. Mai 2018
bis 5. Juli 2018	15. Juni 2018
bis 5. September 2018	15. August 2018
bis 5. Oktober 2018	17. September 2018
bis 5. November 2018	15. Oktober 2018
bis 5. Dezember 2018	15. November 2018
bis 5. Januar 2019	14. Dezember 2018

Ordnungsamt

Information aus dem Ordnungsamt

Sehr geehrte Verkehrsteilnehmer,
im Dezember 2017 wurden die Parkverhältnisse an der Dresdner Straße (Ortsmitte) geändert.
Bitte achten Sie künftig auf die Beschilderung der Parktaschen.

Ihre Gemeindeverwaltung, Ordnungsamt

Informationen aus anderen Ämtern und Behörden

„Woche der offenen Unternehmen“ wieder vom 12. bis 17. März 2018 – Schülerinnen und Schüler können sich ab dem 22.01.2018 online auf www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de anmelden.

Woche der offenen Unternehmen

12. bis 17. März 2018

Auch 2018 findet Mitte März die Woche der offenen Unternehmen statt. Ab dem 22. Januar können sich die Schülerinnen und Schüler ab der Klassenstufe 7 unter www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de anmelden.

Eingeladen sind dabei nicht nur die künftigen Fachkräfte aus der Region. Interessierte aus den Nachbarlandkreisen können dieses Angebot ebenfalls gern nutzen. Deshalb organisiert der Landkreis die Berufsinformationswoche in Absprache mit dem Erzgebirgskreis und dem Landkreis Zwickau.

Im Rahmen der Woche der offenen Unternehmen stellen sich über 200 Unternehmen aus Mittelsachsen vor. Vom 12. bis 17.

März 2018 können die Schülerinnen und Schüler einen Blick hinter die Büro-, Werkstatt- und Labortüren werfen und mit Azubis oder dem Chef oder der Chefin selbst ins Gespräch kommen und so erste Kontakte knüpfen. Die Veranstaltungen finden wochentags ab 14.00 Uhr und am Samstag statt. Meist sind auch die Eltern herzlich eingeladen.

Übrigens: das Karriereportal auf www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de/fachkraefte/karriereportal.html zeigt neben den Veranstaltungen für die Woche der offenen Unternehmen auch Praktika und andere Möglichkeiten der Berufsorientierung auf.

Einreichfrist für die Beantragung von Fördermitteln für Projektvorhaben im ländlichen Raum endet am 23.02.2018!



In der LEADER-Region „Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal“ wurden im November 2017 Aufrufe für die Einreichung von Projektvorschlägen im ländlichen Raum gestartet. Grundlage bilden die LEADER-Entwicklungsstrategie und das Budget der Region.

Für folgende 13 Maßnahmen mit einem Gesamtfördervolumen von 5,81 Mio. € können Projektanträge eingereicht werden:

- Unterstützung von Unternehmen bei der Unternehmensnachfolge
- Ausbau von kommunalen Straßen, Brücken, Stützmauern, Gehwegen, Dorfplätzen und Straßenbeleuchtung
- Unterstützung der Zertifizierung von ausgewählten touristischen Rad- bzw. Wanderwegen
- Entwicklung von Tourismusdienstleistungen und Marketingmaßnahmen innerhalb der Region
- Schaffung und Verbesserung der touristischen Infrastruktur einschließlich innovativer Beherbergungsangebote
- Rückbau von baulichen Anlagen, Unterstützung der Nachnutzung der Flächen
- Dorfumbaupläne, demografiegerechter Dorfbau
- Um- und Wiedernutzung von leerstehenden oder teilweise leerstehenden Gebäuden für wohn- und gewerbliche Zwecke sowie für Einrichtungen der Nah- und Grundversorgung
- bedarfsgerechter Bau und Ausbau von Schulen, Schulsportanlagen und Kindereinrichtungen
- bedarfsgerechter Ausbau nicht gewerblicher Grundversorgungseinrichtungen, medizinische Versorgung

- Schaffung von alters- oder behindertengerechten Mietwohnungen, Seniorenbetreuung
- Instandhaltung von Kirchen (Außensanierung), kommunale Trauerhallen, ländliches Kulturerbe
- Unterstützung von Maßnahmen an kommunalen und privaten Gewässern, Unterstützung von Maßnahmen zur Sicherung erosionsgefährdeter Flächen

Einreichfrist für die Projektvorschläge ist der **23.02.2018**. Verspätet eingehende Anträge können nicht bearbeitet werden! Nach Eingang der Unterlagen werden diese im Regionalmanagement geprüft. Am **16.03.2018** findet die Vorhabenauswahl durch das Entscheidungsgremium der Region statt.

Alle erforderlichen Unterlagen zur Antragstellung, Vorhabenauswahl und zum geplanten Budget sind auf der Homepage des Vereins unter www.floeha-zschopautal.de veröffentlicht.

Beratende Stelle für die Projektvorschläge ist das Regionalmanagement des Vereins zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V.:

Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V.

Regionalmanagerin Frau Andrea Pötzscher
Gahlenzer Straße 65
09569 Oederan
Telefon: 0372920/289766
Fax: 037292/289768
E-Mail: info@floeha-zschopautal.de

Sturmschäden nach Herwart – Waldbesitzer müssen handeln

Ende Oktober 2017 fegte der Sturm Herwart über Sachsen hinweg und hat in unseren Wäldern an vielen Stellen Schäden in Form gebrochener und umgedrückter Bäume hinterlassen. Besonders in Nadelholzwäldern sollen Waldbesitzer in den kommenden Wochen ihren eigenen Wald sorgfältig kontrollieren und die folgende Hinweise beachten:

Sicherheit bei der Waldarbeit

Die Beseitigung von Sturmschäden im Wald ist auf Grund der schwer einzuschätzenden Spannungsverhältnisse im Holz sehr gefährlich und sollte nur von fachlich geeigneten Spezialisten ausgeführt werden.

Sofern Waldeigentümer das Schadholz dennoch selbst aufarbeiten, ist vorher eine entsprechende Schulung sinnvoll. Neben der persönlichen Schutzausrüstung sowie technisch einwandfreien und mit den vorgeschriebenen Schutzeinrichtungen versehenen Werkzeugen und Geräten ist das richtige Verhalten (Regeln der Berufsgenossenschaft Waldarbeit der Deutschen

Gesetzlichen Unfallversicherung, BGR/GUV-R 2114 vom Juni 2009) Voraussetzung für eine unfallfreie Waldarbeit. Dazu gehört auch: Im Wald niemals allein arbeiten und vor Beginn der Arbeiten eine Rettungskette organisieren!

Verkehrssicherheit gewährleisten

An öffentlichen Straßen und Wegen oder an der Grenze zu bebauten Grundstücken sollten Waldbesitzer die Verkehrssicherheit gewährleisten. Eine Kontrolle der Außengrenzen ist deshalb dringend zu empfehlen.

Risiko Borkenkäfer

Vor allem in älteren Fichtenbeständen bietet das im Wald vorhandene Bruchholz für Schadinsekten im Frühjahr einen hervorragenden Brutraum für Massenvermehrungen. Diese können später ganze Waldbestände gefährden. Eine frühzeitige Beräumung ist deshalb unerlässlich und bis zum März sollte der Wald wieder „sauber“ sein.

Wer unterstützt private Waldbesitzer?

Die Revierförster von Sachsenforst sind stets erster Ansprechpartner und beraten Eigentümer kostenlos zu allen Fragen der Waldbewirtschaftung. Das betrifft auch die Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Unternehmen, bei der Aufarbeitung des Schadholzes und beim Holzverkauf. Für die Aufforstung der geschädigten Flächen bieten die Fachleute ebenfalls

fachliche Unterstützung und informieren über Fördermöglichkeiten.

Auskunft:

Forstbezirk Chemnitz, Tel.: 03727 956 601 oder im Internet unter www.sachsenforst.de/waldbesitzer. Dort finden Interessenten in der Rubrik „Förstersuche“ ebenfalls den für sie zuständigen Mitarbeiter von Sachsenforst.

Nichtamtliche Mitteilungen

Informationen

BIBLIOTHEK – Unsere Tipps für den Monat Januar

Neue Romane

Archer: Winter eines Lebens (Clifton-Saga; 7)
(Historisches)

Berg: Manche mögen 's steil

Braukmann: Endstation Meissen / Liebesgrüße aus Meissen
(Krimi)

Heldt: Schnee ist auch nur hübsch gemachtes Wasser

Jacobs: Das Guthaus – 1. Glanzvolle Zeiten
(Historisches)

Lark: Das Geheimnis des Winterhauses

Lind: Der Prinz aus dem Paradies (Besondere Schicksale)

Löw: Das Haus der verlorenen Wünsche
(Familie; Geheimnis)

Pauly: Gegenwind / Vogelkoje (Krimi)

Raabe: Die Falle / Die Wahrheit (Thriller)

Roberts: Wo Wünsche wahr werden

Kinderbücher für die Allerkleinsten

Der kleine Rabe Socke und der vorlaute Wecker / macht
Ordnung

Kinderbücher

Abenteuer im Zoo / Die Baumhausdetektive (Leserabe)

Asterix – 4. Der Kampf der Häuptlinge /

13. Asterix und der Kupferkessel / 29. und Maestia

Bibi & Tina – Ein total verrückter Tag / Tinas Geheimnis

Die Dinorinos fahren ans Meer / finden Freunde

Die drei !!! – Tatort Geisterbahn

Der fabelhafte Regenschirm –

5. Das große Ritterturnier

Gregs Tagebuch 12 – Und Tschüss!

Paula und die Pyjama-Party (Lesetiger)

Ponyherz – 10. rettet Anni

Rico, Oskar und das Vomhimmelhoch

Kindersachbücher

Dinosaurier / Hunde / Vögel / Wölfe (Was ist Was)

Das Katzenbuch für Kids

CD's / DVD's / Spiele

Bob Baumeister – Das Mega Team (DVD)

Cars 3 (Hörspiel zum Film)

Conni & Co 2 – Das Geheimnis des T-Rex (DVD)

Die drei ??? Kids – Die zehnte Box (Folge 28 – 30)

Die drei !!! – Die 6. 3er-Box (Fall 16 – 18)

Fünf Freunde – 108. und die Entführung im Skigebiet

Ice Age 5 (DVD)

Teufelskicker – 39. Gipfelstürmer!

TKKG – 170. Schock im Schnee

Sachbücher

Guinness World Records 2018

Pauly: Dio Mio! Mamma Carlottas himmlische Rezepte

Winterliche Faltfiguren – grosse Motive aus Papier



Das Team der Bibliothek Niederwiesa

Bahnhofstr. 9 · 09577 Niederwiesa · Tel. 03726 3282 · E-Mail: bibliothek-niederwiesa@t-online.de

Montag, Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.30 Uhr

Gefördert vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen

**Veranstaltungsplan der AWO Niederwiesa
für die Zeit vom 3. Januar bis 31. Januar 2018**



- Mi. 03.01.2018 14.00 Uhr **Betreuungsgruppe
Sozialstation**
- Do. 04.01.2018 13.00 Uhr **Rhythmische Gymnastik**
14.00 Uhr **Spielenachmittag**
- Mo. 08.01.2018 14.00 Uhr **Singen/Kreativ**
- Di. 09.01.2018 14.00 Uhr **Klubnachmittag**
- Mi. 10.01.2018 14.00 Uhr **Betreuungsgruppe
Sozialstation**
- Do. 11.01.2018 14.00 Uhr **Spielenachmittag**
- Mo. 15.01.2018 14.00 Uhr **Singen**
- Di. 16.01.2018 14.00 Uhr **Klubnachmittag**
- Mi. 17.01.2018 14.00 Uhr **Betreuungsgruppe
Sozialstation**
- Do. 18.01.2018 13.00 Uhr **Rhythmische Gymnastik**
14.00 Uhr **Spielenachmittag**

- Mo. 22.01.2018 14.00 Uhr **Singen/Kreativ**
- Di. 23.01.2018 14.00 Uhr **Tag der Gesundheit
„Verdauung“
Die beste Medizin aus Ost
und West**
- Mi. 24.01.2018 14.00 Uhr **Betreuungsgruppe
Sozialstation**
- Do. 25.01.2018 14.00 Uhr **Spielenachmittag**
- Mo. 29.01.2018 14.00 Uhr **Singen**
- Di. 30.01.2018 14.00 Uhr **Klubnachmittag**
- Mi. 31.01.2018 14.00 Uhr **Betreuungsgruppe
Sozialstation**



**Sozialstation und Bestellung von „Essen auf Rädern“, auch für Nicht-AWO-Mitglieder,
Tel.: (0 37 26) 71 38 46 od. (01 62) 7 34 01 76**

Nachträglich



Nachträglich unsere herzlichen Glückwünsche

in Niederwiesa

- Zum 70. Geburtstag Margitta Fischer
- Zum 75. Geburtstag Eva Holewa
- Zum 80. Geburtstag Karla Gerlach
Roland Heidenreich
Rudolf Hertel
Wilfried Kyak
Hermann Lange
- Zum 85. Geburtstag Helga Krüger
Ernst Wittig

Lichtenwalde

- Zum 70. Geburtstag Klaus Schöne

Braunsdorf

- Zum 70. Geburtstag Carola Grabowski



Wir gratulieren zum 50. Hochzeitstag

- in Lichtenwalde* Inge und Lothar
Bojanowski



Unter uns weilen nicht mehr

- in Niederwiesa* Margit Marschall
Rainer Hennig
Kurt Bauer
Wolfgang Müller
Richard Gerlich
Elisabeth Scherer
Gisela Fischer

- in Braunsdorf* Marion Richter

Das Braunsdorfer Mehrzweckgebäude

Man kann sagen, kaum ein anderes Gebäude Braunsdorfs spiegelt die jüngere Geschichte des Ortes eindrucksvoller wieder, als das dieser Tage abgebrochene Mehrzweckgebäude in der Harrasallee 7. Es weiß von der Braunsdorfer Eisenbahngeschichte ebenso zu berichten wie von der Situation nach 1945, dem Leben in der DDR und auch den Veränderungen, gleich ob positiv oder negativ zu bewerten, nach der Politischen Wende 1989/90. Viele Jahre lang war es der eigentliche Dreh- und Angelpunkt des Ortes, waren hier ja die Gemeindeverwaltung, die Post und der „Konsum“ untergebracht.

Auf dem Flurstück 105 h, postalisch die Harrasallee 7, errichtete die Reichsbahn im Sommer 1944 eine „Reeselith-Baracke“ und einen Kohlen- und Holz-Schuppen. Für eine solche Investition brauchte es die explizite Genehmigung des Reichsstatthalters in Sachsen, der diese am 11. August 1944 erteilte. Die 32,5 Meter lange und 12,5 Meter breite Baracke verfügte am bahnsseitig gelegenen Eingang links über einen Waschraum und rechts über eine Männertoilette. Insgesamt waren 14 weitere Räume vorgesehen. Das auf bahneigenem Grund errichtete Gebäude war somit mit ziemlicher Sicherheit als Unterkunft für Bahnarbeiter vorgesehen, welche Pläne die Reichsbahn auch immer gegen Ende des Krieges noch hatte.

Geradezu prädestiniert war die Baracke sodann für ihre erste Bestimmung – nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges konnten sofort Flüchtlinge die Zimmer beziehen. Noch in den 1960er Jahren ist auf Fotografien erkennbar, dass auf dem Grundstück intensiv Gartenbau betrieben wurde. Nachdem sich die Flüchtlingslage zunehmend entspannte und den Vertriebenen neuer Wohnraum zugewiesen werden konnte, habe sich dort etwa Anfang der 1950er Jahre auch eine Verkaufsstelle für Textilien befunden. Später auch eine Wäscheannahme, Bücherei und ein Friseursalon (erwähnt sei etwa Elsa Münch). Letzterer habe spätestens 1970 geschlossen. Spätestens 1980 erhielt Braunsdorf im vorderen Teil eine Konsum-Kaufhalle und damit eine moderne Einkaufsmöglichkeit im Ort. Betreut wurden die Kunden in Braunsdorf von Frau Walther, Frau Freund, Frau Schulz, Frau Bergelt und Lehrling Frl. Wolf. Nachfolgend waren bis zum Ende der Deutschen Demokratischen Republik die Post, Konsum-Verkaufsstelle, das Büro des Abschnittsbevollmächtigten und der Rat der Gemeinde untergebracht. In der Wendezeit wurde die Freifläche mit rotem Betonpflaster gestaltet, was zum Aphorismus führte, dass Braunsdorf nun doch noch einen „Roten Platz“ erhielt.

Nach dem Auszug des Rates der Gemeinde 1990 und der Post 1991/1992 eröffnete die vormalige Betriebsärztin Dr. Karla Uhlig am 2. April 1991 ihre Praxis und die Zweigstelle Braunsdorf der Kreissparkasse Flöha folgte am 30. Mai 1991 in das Zimmer des ehemaligen ABV. Als der Konsum seine



Ein einziges Foto des Festumzuges 1980 zeigt bereits das Schild an der Gebäudefront und der Gemüsestand ist zu erkennen.

Pforten schloss, übernahm Familie Ramm aus Niederwiesa die Räume für ihr Einkaufszentrum, dies war wohl auch im Mai 1991.

Nach dem Aus der Familie Ramm übernahm die Braunsdorferin Annelie Wiedrich, die schon seit Jahren in Augustsburg einen Spar-Markt betrieb. Die Versorgung der Braunsdorfer Einwohner war somit bis 2004 durch den Spar-Markt gesichert. Sogar einen Backautomat nannte der kleine Laden ab November 1999 sein Eigen. Seit 2004 sind ältere Braunsdorfer auf fremde Hilfe beim Einkauf angewiesen, da Lebensmittel nur noch außerorts eingekauft werden können. Nach dem Auszug der Sparkasse im Jahr 2000 fand in jenem Raum das Büro des Braunsdorfer Ortsvorstehers Platz. Im mittleren Teil gestalteten sich die Vereine ein Vereinsdomizil, so nutzten unter anderem die Blasmusik, die Freiwillige Feuerwehr und der Carnevalsclub diesen Raum, und auch als Wahllokal öffnete die Baracke ihre Pforten. Zum 31. Dezember 2016 schloss Frau Dr. Uhlig ihre Praxis und der Ortsvorsteher war auch schon, wie auch das Wahllokal, in den Kindergarten an der Dorfstraße umgezogen. Das Gebäude stand nun nahezu leer.

Nach über 70 Jahren war es nicht mehr zeitgemäß, stark sanierungsbedürftig und eine Nachnutzung nicht in Sicht. Nun soll das Areal nachhaltig weitergenutzt werden, indem zwei Mehrgenerationenhäuser mit zusammen 16 Wohnungen entstehen sollen. Vorbote war der nun erfolgte Abriss der Baracke, der ein Kapitel Braunsdorfer Ortsgeschichte zunächst abschließt.

Wer noch Fotos und Informationen rund um das Mehrzweckgebäude hat, sei gebeten, diese mit den Ortschronisten zu teilen!

**Heiko Lorenz,
Arbeitsgruppe Ortsgeschichte**

IMPRESSUM

Redaktion:

Gemeinde Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf,
Ilona Meier,
Dresdner Straße 22,
09577 Niederwiesa
Tel. 03726/71860,
E-Mail: oeffentlichkeit@niederwiesa.de
Internet: www.gemeinde-niederwiesa.de

Gesamtherstellung:

Design & Druck C. G. Roßberg
Inh. Christa Frohburg,
Gewerbering 11,
09669 Frankenberg/Sa.
Tel. 037206/3310, Fax: 2093,
www.rossberg.de
E-Mail: anzeigen@rossberg.de

Beiträge müssen bis zum 15. des Vormonats der Redaktion vorliegen.

Für Druckfehler keine Haftung. Die in den Artikeln vertretenen Auffassungen sind die Meinungen der Autoren und müssen nicht mit den Ansichten der Redaktion übereinstimmen.

Verteilung kostenlos an alle Haushalte.

*Wir wünschen
allen Turnerinnen,
allen Turnern,
allen Mitgliedern und
Sponsoren,
Ihren Familien,
Freunden und Bekannten
ein glückliches, erfolgreiches
und vor allem gesundes
Jahr 2018.*

*Ihre Leitung
der Abteilung Turnen*

*Viel
Glück!*



Entsorgung



Entsorgungstermine Januar 2018

RESTABFALL

in Niederwiesa

16.01. und 30.01.2018

in Braunsdorf/Lichtenwalde

11.01. und 25.01.2018

(EKM-Abfallsäcke sind im Bürgerservice zum Preis von 4,00 EUR erhältlich)

GELBE TONNE für Leichtstoffe

in Niederwiesa

16.01. und 30.01.2018

in Braunsdorf/Lichtenwalde

15.01. und 29.01.2018

BLAUE TONNE für Pappe und Papier

in Niederwiesa

1. Termin (Tour P1) am 18.01.2018

Abholung auf folgenden Straßenzügen:
Am Dorfbach, Am Hopfenberg, Am Rosenhag, Am Rotdorn, Am Zapfenbach, An der Bahnlinie, Arthur-Emmerlich-Str., Auenblick, Bahnhofstr., Bestwiger Str., Blumenweg, Braunsdorfer Str., Chemnitzer Str., Dresdner Str., E.-Thälmann-Str., Feldstr., Fichtenweg, Friedrichstr., Gärtnerweg, Grenzstr., Heinrich-Heine-Str., Hohlweg, Jagdweg, Karl-Marx-Str., Kurze Str., Lichtenwalder Str., Mühlenstr., Schulstr., Steiler Weg, Talstr., Terrassensiedlung, Wiesengrund, Zum Bahnhof, Zum Naturbad

2. Termin (Tour P2)

am 06.01. und 02.02.2018

Abholung auf folgenden Straßenzügen:
Bergstr., Eubaer Str., Forststr., Frauen-

str., Heinrich-Zille-Str., Kirchstr., Obere Beutenberghäuser, Tunnelstr., Waldstr., Wiesenstr.

in Braunsdorf/Lichtenwalde

06.01. und 02.02.2018

BIOABFALL

in Niederwiesa, Braunsdorf und Lichtenwalde

05., 12., 19., 26. und 02.02.2018

Die Entsorgung erfolgt wie im Abfallkalender veröffentlicht. Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Bei Rückfragen und Problemen wenden Sie sich bitte an:

Becker Umweltdienste GmbH
Betriebsstätte Freiberg
Frauensteiner Str. 95, 09599 Freiberg
Tel.: 03731/3087-15 und -17

Fäkalienentsorgung

Die Entsorgung in Niederwiesa einschließlich Lichtenwalde und Braunsdorf erfolgt über die Firma

UMTECH GmbH Rochlitz

Telefon: 03727/621831 o. Fax: 621832

info@umtech-erlau.de

Ansprechpartnerin:

Frau Christine Schwarze

Alle Kunden werden zweimal im Jahr angeschrieben. **Aufgrund dieser Karte können die Wunschtermine vereinbart werden.** Diese werden als Tourenentsorgung beim ZWA Hainichen zur Abrechnung gegeben. Von dort erhalten die Kunden Ihre Gebührenbescheide.

Eine Ausnahme bilden bei biologischen Anlagen die Wasserauffüllung bzw. Spül-

leistungen bei Endreinigung oder Verstopfung, da erfolgt die Rechnungslegung über die UMTECH GmbH Rochlitz.

In Notfällen bitte anrufen und sollte die Wetterlage es zulassen, wird umgehend geholfen.

UMTECH GmbH Rochlitz
Mittweidaer Str. 1, 09306 Erlau

Bereitschaftsdienste im Januar 2018

APOTHEKENBEREITSCHAFT

02.01., 8 Uhr – 08.01., 8 Uhr	Georgen-Apotheke Flöha	Augustusburger Straße 9	Tel. 03726/6300
08.01., 8 Uhr – 15.01., 8 Uhr	Schloß-Apotheke Augustusburg	Marienberger Straße 3	Tel. 037291/6535
15.01., 8 Uhr – 22.01., 8 Uhr	Apotheke am Brühl Oederan	Lange Straße 5	Tel. 037292/4139 o. 4130
22.01., 8 Uhr – 29.01., 8 Uhr	Apotheke Grünhainichen	Chemnitzer Straße 44	Tel. 037294/1264
29.01., 8 Uhr – 05.02., 8 Uhr	Löwen-Apotheke Flöha	Fritz-Heckert-Str. 60	Tel. 03726/720326

KASSENZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Sprechzeiten: sonnabends, sonn- und feiertags und Brückentage 9.00 – 11.00 Uhr;
Hausbereitschaft bis 7.00 Uhr am Folgetag.

06./07.01.2018 Praxis Dr. med. dent. Susanne Möckel
Bahnhofstr. 5
09577 Niederwiesa
Tel.: 03726/6074

13./14.01.2018 BAG Dr. med. Barbara Müller
und Dipl. Stom. Stefan Müller
Zur Baumwolle 26
09557 Flöha
Tel.: 03726/72950

20./21.01.2018 BAG Dipl. Med. Ilona Hey
und Dipl. Med. Silvia Friedrich
Augustusburger Str. 53
09557 Flöha
Tel.: 03726/3215

Die weiteren Termine finden Sie auf der Internetseite der KZV Sachsen unter

<http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Fl%C3%B6ha,%20Stadt/list>

Dort sind die Dienste vier Wochen im Voraus einzusehen und gemeldete Änderungen aktuell eingestellt.

Ärztbereitschaft Bereich: Flöha, Augustusburg,
Niederwiesa, Altenhain, Falkenau, Hohenfichte,
Schellenberg

Tel. 116 117



Für dringende Notfälle ist jedoch weiterhin die 112 zu wählen.

Krankentransport ins Krankenhaus

Tel. 03731/19222

WOCHENEND- UND NACHTDIENSTE DER TIERÄRZTE

im Bereich Flöha/Niederwiesa

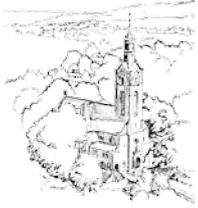
02.01. – 07.01.18 Praxis Neuber
Oederan
Tel. 037292/60835

08.01. – 14.01.18 Dr. Sachsenröder (nur Kleintiere)
Augustusburg
Tel. 037291/20576

15.01. – 21.01.18 DVM Pompetzki
Flöha
Tel. 03726/6307

22.01. – 28.01.18 DVM Mentz (nur Kleintiere)
Niederwiesa
Tel. 03726/3033

29.01. – 04.02.18 Dr. Seidel
Flöha
Tel. 03726/2589



Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Flöha-Niederwiesa

JAHRESLOSUNG 2018

Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.

(Offenbarung 21,6)

Das Gefühl des Durstigseins ist uns allen wohl bekannt. Ein heißer Sommer- oder ein langer Arbeitstag und dann ein frisches leckeres Getränk ... es ist ein erhabenes Gefühl seinen Durst löschen zu können. Dabei ist es eine tiefe geistliche Wahrheit, dass ein Bedürfnis (Durst) nach der Stillung eben dieses Bedürfnisses verlangt.

Der Bibelvers für das Jahr 2018 erzählt von der Quelle des lebendigen Wassers. Dieses Wasser ist ein Bild für ewiges Leben, das der Glaubende umsonst von Gott empfängt. Dieses Wasser stillt unseren inneren Durst nach Leben, nach Freiheit, nach Geborgenheit, Liebe und Gerechtigkeit. Dies sind jedoch Dinge, die wir in unserem Leben immer nur exemplarisch erfahren können. Nie können wir sie wirklich festhalten, nie wollen sie länger bei uns verweilen. Aber wenn der oben genannte Satz stimmt, dann muss auf unseren inneren Durst nach Liebe, Freiheit, Geborgenheit usw. auch eine Stillung dieses Bedürfnisses

folgen. Doch wann soll dies endlich vollkommen geschehen, da wir unser Leben doch als sehr begrenzt erfahren müssen?

Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. Über den unvermeidlichen Tod hinaus rettet die Liebe Gottes und unser Durst wird vollends gestillt werden. Dies ist ein wirklich hoffnungsvolles Bild. Es wird uns zugesprochen, damit wir darin Mut, Kraft und Trost finden. Dies brauchen wir auch, wenn wir zusammen in ein neues Jahr gehen. Das Kind in der Krippe ist uns gegeben, dass wir unseren inneren Durst stillen können. Und das Beste ist, dass diese Wundergabe für uns umsonst ist. Es ist ein Geschenk.

In diesem Sinne: Seien Sie gesegnet an jedem Tag dieses neuen Kalenderjahres.

Ihr Pfarrer D. Meulenberg

Gottesdienste

07.01. – 1. Sonntag nach Epiphania

17.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspielwiederholung
(Pfr. Meulenberg)

14.01. – 2. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
(Sup. Findeisen)

21.01. – Letzter Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur
Allianzgebetswoche
(Pfr. Meulenberg)
zugleich Kindergottesdienst

28.01. – Septuagesimae

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
(Pfr. Butter)

04.02. – Sexagesimae

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
(Pfr. Butter)

Veranstaltungen der Kirchgemeinde

Dienstag 16.01.

19.30 Uhr Männertreff in der Scheune

Dienstag 09.01.

14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindesaal

Mittwochs

15.00 Uhr Christenlehre Kl. 1 – 3 im Gemeindesaal

16.00 Uhr Kindersingkreis im Gemeindesaal

16.30 Uhr Christenlehre Kl. 4 – 6 im Gemeindesaal

Donnerstag 11.01.

19.00 Uhr Frauengesprächskreis in der Scheune

Donnerstag 25.01.

19.30 Uhr Auszeit in der Scheune

Freitags

09.45 Uhr Spatzennest im Gemeindesaal

19.30 Uhr Bibel- und Gebetskreis im Gemeindesaal

19.30 Uhr Junge Gemeinde in der Scheune

Bekanntmachungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Grußwort der LKG zum Neuen Jahr

Die Jahreslosung für 2018 steht im letzten Buch der Bibel (Offenbarung 21, Vers 6) und heißt:

„Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle lebendigen Wassers umsonst“

Es ist bildlich gut vorstellbar, ein Mensch, halb verdurstet auf der Suche nach Wasser, den qualvollen Tod vor Augen. Denn Wasser ist existentiell: ohne Wasser kein Leben, kein Überleben. Der Zugang zu sauberem Wasser wurde 2010 von der UNO-Vollversammlung als Menschenrecht verankert. Und dieses – nach Gottes Willen selbstverständliche – Recht ist erheblich bedroht. Kaum vorstellbar, dass immer noch alle 20 Sekunden ein Kind an unzureichender Wasserversorgung stirbt. Weil das so ist, hat die Organisation „Brot für die Welt“ das neue Jahr unter das Thema gestellt: „Wasser für alle.“

Schön, wenn wir in Anbetracht der Jahreslosung, des Jahresthemas, mithelfen könnten, dass die Brunnen für Alle sprudeln und Allen Leben spenden. Aber in dem Vers steckt ja noch viel mehr. Spricht mich dieser Vers überhaupt an? Welche Gedanken und Fragen kommen mir, wenn ich dieses höre oder lese? Gehöre ich zu den **Durstigen**? Vielleicht hast Du Durst nach Frieden? Geborgenheit? Liebe? Angenommen sein? Sinnvolle Aufgaben und Orientierung? Gemeinschaft? Der Wunsch nach Selbstbestätigung gleicht manches Mal einem unersättlichen Durst, einem Durst nach einem erfüllten, wie auch immer sich gestaltenden, glücklichen Leben.

Wo ist diese **Quelle**? Und wie finde ich zu dieser Quelle, wo es **lebendiges Wasser** gibt? Sitzen wir nicht allzu oft an Quellen mit faulem und verschmutztem Wasser?

Woraus schöpfen wir Kraft für das Leben und wo lähmt uns die Angst vor dem Leben? Angst davor, das Leben zu verpassen? Angst zu kurz zu kommen? Stell Dir vor, es gäbe diese Angst nicht: wäre da nicht die Welt um einiges besser? Wäre nicht mein Leben um einiges erfüllter, wenn ich diese Angst und Panik ablegen könnte? Weniger Durst, weil ich dem glaube, der mir das verspricht.

Die Quelle lebendigen Wassers, Sinnbild für Gottes nie versiegende Zuwendung, ein Traum der schon längst wahrgeworden ist, heißt **Jesus Christus**. Er möchte uns nicht auf dem Trockenen sitzen lassen. Und wir finden ihn schon manchmal im Menschen vor unserer Haustür. Menschen mit denen wir leben, Freuden und Tränen teilen und denen wir helfen.

Vielleicht hilft mir diese Jahreslosung in 2018, das lebendige Wasser zu finden und selbst wieder lebendig zu werden. Vielleicht lasse ich mich einmal darauf ein, einen gottesdienstlichen Raum, einen Quellraum, zu betreten um mal dieses Wasser zu probieren, was es **umsonst** gibt. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns allen ein gutes und gesegnetes Jahr 2018.

J. Will



Bekanntmachungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft

LKG Niederwiesa, Chemnitzer Straße 2

Ganz herzlich einladen möchten wir zu unseren Veranstaltungen im Saal der LKG:

JANUAR

Gemeinschaftsstunde: Jeden Sonntag, 19.30 Uhr, außer 21.01.
Sonntag, den 21.01. gemeins. Gottesdienst zum Ende der AGW

Bibelstunde: Dienstag, den 2.01. und 23.01., 19.30 Uhr

Posaunenchor: Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, außer 18.01.

Besonders einladen möchten wir zu **vier Abenden**, vom 15.01. bis 18.01., jeweils 19.30 Uhr, und Sonntag 21.01. zum gemeinsamen Gottesdienst anlässlich der weltweiten **Allianzgebetswoche**.

Thema: **„Als Pilger und Fremde unterwegs“**

- Montag und Dienstag im Saal der LKG
- Mittwoch und Donnerstag im Pfarrsaal



Sonstiges



AWO-Schullandheime im Vogtland
SLH „Schönsicht“ Netzschkau
SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.

Winterferienlager 2018 in den AWO-Schullandheimen im Vogtland



für die Winterferien 2018 bieten die AWO-Schullandheime in Netzschkau und Limbach/V. wieder zwei thematische Ferienlager an. Ich würde mich freuen, wenn die Möglichkeit bestünde, Ihre Bürger bzw. deren Kinder bzw. Enkel in einem kurzen Artikel über unser Angebot zu informieren. Es wäre schön, wenn wieder möglichst viele Kinder interessante Tage in unseren Schullandheimen verbringen könnten.

Übrigens: Bei unseren Schullandheimen handelt es sich um gemeinnützige Einrichtungen der freien Jugendhilfe!

Schullandheim „Schönsicht“ Netzschkau 11.2. – 17.2.2018 „Wintersportcamp im Vogtland“ 10 – 15 Jahre 189,- €

Während des einwöchigen Aufenthaltes im Vogtland erwartet euch eine Vielzahl lustiger Wettbewerbe auf dem Eis der Kunsteisbahn Greiz und auf Schnee. Höhepunkte sind unser Rodelhang mit Flutlicht sowie der „Easy Skiing-Schnupperkurs“ (inkl. Skiausrüstung und Liftkarte für einen Tag) im Wintersportzentrum „Am Adlerfelsen“ in Eibenstock.

Viel Spaß gibt es außerdem auf der Allwetter-Bobbahn in Eibenstock sowie beim Biathlon-Wettbewerb im Schullandheim.

Die Kreativen unter euch können bei uns neue Techniken ausprobieren und eine romantische Fackelwanderung darf ebenfalls nicht fehlen. Für alle Wasserratten gibt's einen Ausflug in ein Erlebnisbad.

Schullandheim „Am Schäferstein“ Limbach/V. 18.2. – 24.2.2018 „Abenteuer im Winterwald“ 8 – 14 Jahre 169,- €

In einer hoffentlich weißen Winterlandschaft haben wir viele Aktivitäten im Schullandheim sowie einen interessanten Tagesausflug für euch vorbereitet. Es erwarten euch ein Biathlon-Wettbewerb, ein Kletterkurs im Boulderraum des Schullandheimes und eine Nonsens-Olympiade mit vielen lustigen Spielen. Auch eine Fackelwanderung, Nachtrodeln sowie ein spannendes Geländespiel stehen auf dem Programm.

Der Tagesausflug führt euch nach Schöneck. Am Rodelhang könnt Ihr den „Rodelmeister“ ermitteln, in der Trendsporthalle verschiedene Sportarten ausprobieren und abschließend im Erlebnisbad Aqua World das kühle Nass genießen.

Teilnehmerpreis:

inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim Limbach
per Telefon 03765 – 30 55 69

(Mo. – Fr. in der Zeit von 8.30 bis 15.00 Uhr) oder
www.schullandheime-vogtland.de
ferienlager@awovogtland.de



Veranstungskalender

Veranstaltungen Gemeinde Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf

JANUAR

- 01.01. 15.00 Uhr Sonderführung für die ganze Familie mit vielen Geschichten und wenig Zahlen**
Preis: 4,00 € Erw. / 3,00 € erm., Anmeldung: 037291/3800
- 04.01. – 24.01. Russisches Wintermärchen im „Schwalbennest“ Niederwiesa**
Ausflug in die russische Küche, Reservierung erbeten unter 03726/712572
- 13.01. 10.00 – 18.00 Uhr Happyday-Reisemesse im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Reisepräsentation der exklusiven Reisen von Happyday – Musik zur Unterhaltung und Tanz
Veranstalter: Reisebüro „Happyday“ Annette Ebert
Info: 03726/712847, Preis: 5,00 €, www.happyday-reisen.de
- 13.01. Wir verheizen Ihren Alten ... Weihnachtsbaum**
Neujahrsfeuer mit Lampionumzug, Entzündung aller Weihnachtsbäume am Lichtenwalder Wehr und Wintergrillen, Veranstalter: Feuerwehr Lichtenwalde

- 14.01. 10.00 – 17.00 Uhr 19. Lichtenwalder Hochzeitsmesse im Restaurant „Vitzthum“ im Schloss Lichtenwalde**
Veranstalter: Hochzeitsservice im Schloss Lichtenwalde
- 21.01. 11.00 Uhr Sonntagsbrunch mit kleinem Schlossrundgang im Restaurant „Vitzthum“ im Schloss Lichtenwalde**
Info & Reservierung: 037206/891898; Preis: 20,90 €, www.restaurant-vitzthum.de
- 27.01. 10.00 Uhr Gedenkveranstaltung zur Ehrung der Opfer von Faschismus und Terror**
Ort: Friedhof Niederwiesa, Kirchstraße
Info: 03726/71860
- 27.01. 19.00 Uhr Faschingsveranstaltung im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Veranstalter: CC Braunsdorf e.V., Einlass: 18.00 Uhr, www.carnevalsclub-braunsdorf.de
- 28.01. 16.00 Uhr Seniorenfasching im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Veranstalter: CC Braunsdorf e.V., Einlass: 15.00 Uhr, www.carnevalsclub-braunsdorf.de
- FEBRUAR**
- 03.02. 19.00 Uhr Faschingsveranstaltung im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Veranstalter: CC Braunsdorf e.V., Einlass: 18.00 Uhr, www.carnevalsclub-braunsdorf.de
- 08.02. 20.00 Uhr Weiberfasching im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Veranstalter: CC Braunsdorf e.V., Einlass: 19.00 Uhr, www.carnevalsclub-braunsdorf.de
- 10.02. 19.00 Uhr Faschingsveranstaltung im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Veranstalter: CC Braunsdorf e.V., Einlass: 18.00 Uhr, www.carnevalsclub-braunsdorf.de

Nachhilfe und mehr
Kompetenz seit 1974 bieten wir ab sofort wieder in
Deutsch · Mathe
Englisch
Mini-Gruppen oder Einzelunterricht zu Mini-Preisen bei Maxi-Betreuung

Niederwiesa und umliegenden Orten

- alle Fächer und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen und Maxi-Erfolg
- Konzentrationsförderung
- kostenlose Lehrmaterialien

Erfolg ist kein Zufall ...!
unsere Ansprechpartnerin, **Frau Ott**, berät Sie gern!

Info und Anmeldung
0800 - 006 22 44
od. 0373 24 - 82 99 40

Mini Lernkreis



Juniorfeuerwehr
6 – 10 Jahre

Jugendfeuerwehr
10 – 16 Jahre

Immer mittwochs, vierzehntägig

Niederwiesa
17.01. und 31.01.2018
16.50 Uhr Juniorfeuerwehr
Leiter: Peter Göhlert
18.00 Uhr Jugendfeuerwehr
Leiter: André Miesel
a.miesel@ffw-niederwiesa.de

Lichtenwalde
17.01. und 31.01.2018
16.30 Uhr Juniorfeuerwehr
18.30 Uhr Jugendfeuerwehr
im Gerätehaus Lichtenwalde
Leiter: Norman Schikorr

Eberhard Kunze ANTEA Bestattungen GmbH

Über den Tod spricht man nicht. Wieso eigentlich?
Bei uns finden Sie nicht nur Sachverstand, sondern auch Verständnis.

Flöha: Augustusburger Straße 74 a
Frau Dagmar Bikkes, **Tel. (03726) 48 06**

Oederan: Chemnitzer Straße 36
Frau Eva Kunze, **Tel. (037292) 39 20**

ANTEA BESTATTUNGEN

ZEIT FÜR MENSCHEN

qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister

www.antea-eberhard-kunze.de

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE

Vorsorgeregelung – Bestattungen aller Art
Tag und Nacht erreichbar:
Flöha · Tel. 0 37 26 / 72 09 90
Augustusburger Straße 51
www.bestattung-carmen-kunze.de
Weitere Büros: Frankenberg, Hainichen, Chemnitz, Roßwein

Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.




**André Hengst
OBJEKTSERVICE**

Leistungen

- Glasreinigung
- Gebäudereinigung
- Grünlandpflege
- Sonderleistungen
- Hausmeisterdienste
- Winterdienst

Chemnitzer Str. 11
09577 Niederwiesa
Telefon: +49 (0)3726 768368
Mobil: +49 (0)173 8615077
andrehengst@msn.com

www.hengst-objektservice.de

ErgoTherapie Elke Reimann Praxis

Beratung und Behandlung von Kindern und Erwachsenen mit Störungen der:

- > Grob-, Feinmotorik
- > Ausdauer & Belastung
- > Koordination
- > Sensomotorik
- > Hirnleistung
- > Wahrnehmung und Wahrnehmungsverarbeitung
- > psychischen, emotionalen und sozialen Fähigkeiten

Linkshänderberatung
für Kinder mit wachsendem Handgebrauch

Dresdner Straße 19 Tel.: 037 26 / 789 658
09577 Niederwiesa Fax: 037 26 / 789 702





Küchen & Montagen Holger Bach und Udo Morgenstern

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 16.00 – 19.00 Uhr
Fr. 10.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 16.00 Uhr

Oder Sie vereinbaren mit uns einen individuellen Termin.

Unsere Leistungen:

- » Küchenneuplanungen
- » Küchenumzüge
- » Küchenumbauten
- » Küchenrenovierungen
neue Arbeitsplatten, Fronten, ...
- » Sonderanfertigungen und Fenster, Türen, Innenausbau

Große Ausstellung!



Borstendorfer Straße 136 · 09575 Eppendorf (Ortsausgang Eppendorf Richtung Borstendorf) Tel.: 01 73 / 357 44 81 und 03 72 93 - 79 97 30
E-Mail: udomorgenstern@web.de

www.bamo-kuechen.de



Steffen Krönert

Landtechnik & Futtermittelhandel Dienstleistungen

Landstraße 11 Tel.: 03 72 06 - 89 40 10
09669 Frankenberg Fax: 03 72 06 - 89 40 11
OT Langenstriegis Handy: 01 74 - 7 91 89 26
E-Mail: landtechnik.futtermittel@t-online.de

Klein- und Nutztierfutter






Wir liefern für Großverbraucher und Vereine mit eigenem LKW.

Land- und Gartentechnik



Traktoren



Traktoren und Motorgeräte



Forsttechnik




Gartentechnik

Allen meinen Kunden und Geschäftspartnern wünsche ich für das neue Jahr viel Glück und Gesundheit.






Öffnungszeiten:
Hofladen Langenstriegis:
Mo. – Fr. 15 – 20 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr
Der neue Markt Niederwiesa, Kurze Straße 18
Mo. + Fr. 11 – 17 Uhr, Di. – Do. 11 – 15 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr

Zubehör & Ersatzteile · Mietpark · Restauration, Instandsetzung & Service



STADTWERKE
Annberg-Buchholz

NÄHE
TUT GUT!

Alles Gute für 2018 und vielen Dank für Ihre Treue!
Gerne sind wir auch im neuen Jahr Ihr zuverlässiger
Partner vor Ort. Nähe tut gut!

Servicefiliale Flöha • Erdmannsdorfer Straße 1 • 09557 Flöha
heidrun.dolge@swa-b.de • www.swa-b.de • Telefon: 03726 7907657
Fax: 03726 7908460 • Mo + Mi 9 - 14 Uhr • Di + Do 9 - 18 Uhr • Fr 9 - 11 Uhr



TRANSPORTE
Tom SAUER

Transport- und Baggerbetrieb

Leistungen:

- Transporte aller Art
 - Baggerarbeiten
 - Erdarbeiten
- Baumfällungen (mit Seilkletter- und Hebebühnentechnik)
 - Häcksel- und Schredderarbeiten
 - Winterdienst

→ Winterdienst 2017/18 ←
Jetzt informieren !!!

Amalienstraße 9
09669 Frankenberg

0172/8 62 76 92
www.transportetomsauer.de

Für unser Unternehmen
in Lichtenau OT Merzdorf
suchen wir ab sofort
einen Mitarbeiter/in für die

RAAP
DACHSYSTEME IN HOLZ

Arbeitsvorbereitung Abbund

Ihre Aufgaben:

- Erstellung von Plänen im Dach- und Holzbau mit CAD-Programm nach Einarbeitung

Wir erwarten von Ihnen:

- Techniker-, Zimmerer- oder Bauzeichnerausbildung
- gute EDV- und CAD-Kenntnisse
- selbstständiges Arbeiten
- schnelle Auffassungsgabe
- Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- Vollzeitbeschäftigung 40 Std./Woche
- freundliches Betriebsklima
- Aufstiegsmöglichkeiten bei entsprechender Qualifikation

Wir freuen uns über Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorschlag, bevorzugt per E-Mail.

Raap Dachbinder GmbH & Co. KG

Martinstraße 73, 09244 Lichtenau OT Merzdorf
Tel.: 037206-8610
E-Mail: buchhaltung_merzdorf@raap-dachsysteme.de
www.raap-dachsysteme.de



Die Schneider Gruppe
Automobile nach Maß.

Die Schneider Gruppe GmbH ist ein seit 40 Jahren familiengeführtes Unternehmen und mit 10 Filialen in Sachsen und Bayern einer der renommiertesten Automobil-Händler in Deutschland.

Wir suchen ab sofort

Kraftfahrzeugmechatroniker (m/w)

und

Verkaufsberater (m/w)

Wir bieten Ihnen

- » Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- » ein sympathisches und engagiertes Team
- » einen Betrieb mit großer Markenvielfalt
- » verschiedene Angebote zur Gesundheitsprävention
- » Sozialleistungen

Bewerben Sie sich bequem in nur wenigen Minuten über unsere Online-Jobbörse:

www.dieschneidergruppe.de/karriere

Wir freuen uns auf Sie!



www.dieschneidergruppe.de

Mit uns heiraten in Lichtenwalde



FRISEUR NESTLER
037206 5134



JUWELIER BAUER
www.goldschmiede-bauer.com



**SCHLOSSGASTHAUS
LICHTENWALDE**
www.schlossgasthaus-laemmel.de



MODEHAUS STORL
www.storlenvogue.de



ISABELL WEIDNER
www.kosmetik-nagelstudio-weidner.de



SCHLOSS LICHTENWALDE
SCHLOSSBETRIEBE GGMH
www.die-sehenswerten-drei.de



**STANDESAMT
NIEDERWIESA**
www.gemeinde-niederwiesa.de



FISCHERS HOF
HOCHZEITSFAHRTEN
www.fischers-hof.com



FEIN.DESIGN
HOCHZEITSDEKORATION
www.hochzeits-deko-chemnitz.de



EINZELSTÜCKE
FESTAGSTORTEN
www.einzelstuecke-chemnitz.de



**BEST WESTERN HOTEL
LICHTENWALDE**
www.hotel-lichtenwalde.de



No.52 - DIE BILDERMANUFAKTUR
www.no52.de



RESTAURANT VITZTHUM
www.restaurant-vitzthum.de



ROSENROT FLOPISTIK
www.blume-rosenrot.de



**LICHTENWALDER
BRAUTMODEN**
www.lichtenwalder-brautmoden.de